

## Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt <b>Amt für Umweltschutz</b>	Nr. <b>111/2014</b>
---	------------------------

### Betreff:

Beitritt des Kreises Warendorf zum Projekt "ALTBAUNEU"

Beratungsfolge	Termin
<b>Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung</b> Berichterstattung: Herr KBD Rehers	26.09.2014
<b>Kreisausschuss</b> Berichterstattung: Herr Ltd.KBD Gnerlich	02.10.2014

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Falls ja:</b>		
<b>Im Haushaltsplan vorgesehen:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr. 1403	Bez. Klimaschutz
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr. 15	Bez. Sonstige Auszahlungen
<b>Betrag</b> a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) 120.000 EUR b) 2.500 EUR	
<b>1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:</b>	<b>2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:</b>	
insgesamt:	EUR	insgesamt: EUR
Beteiligung Dritter:	EUR	Beteiligung Dritter: EUR
Belastung Kreis Warendorf:	EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR

### Beschlussvorschlag:

Dem Beitritt des Kreises Warendorf zu dem Projekt **ALTBAUNEU®** wird zugestimmt.

## Erläuterungen:

Ca. ein Fünftel des Energieverbrauches im Kreis Warendorf geht auf das Beheizen privater Wohngebäude zurück. Der Wohnungsbestand im Kreisgebiet, bei dem 73 % der Gebäude älter als Baujahr 1988 ist, lässt ein hohes Energieeffizienzpotenzial vermuten, das durch energetische Gebäudesanierung zu heben wäre. Hierzu möchte die Kreisverwaltung, unter Berufung auf den einstimmigen Beschluss des Kreistages zur energetischen Zielplanung vom 15.03.2014, einen Beitrag leisten.

Das Projekt ALTBAUNEU® ist eine gemeinsame Initiative von Kommunen und Kreisen in Nordrhein-Westfalen. Es unterstützt die teilnehmenden Gebietskörperschaften bei der Beratung ihrer Bürger und Gebäudeeigentümer zur sinnvollen Umsetzung von Maßnahmen der energetischen Gebäudesanierung. Koordiniert und fachlich unterstützt wird es von der EnergieAgentur.NRW.

Grundbaustein des Projektes ist eine Homepage, auf der sich die Eigenheimbesitzer unabhängig und fachlich korrekt informieren sowie lokale Unternehmen für ihr Sanierungsvorhaben finden können. Sie ist unterteilt in folgende vier Bereiche:

1. **Aktuelles:** Hier können Veranstaltungsankündigungen, Neuerungen und Pressemitteilungen eingestellt werden.
2. **Expertensuche:** Hier findet der Eigenheimbesitzer über eine Suchmaske die passenden Fachfirmen, Energieberater und Architekten aus dem Kreis Warendorf für sein Vorhaben.
3. **Förderprogramme:** Hier werden Bundes- und Landesförderungen sowie Beratungsangebote und lokale Fördermöglichkeiten strukturiert und verständlich dargestellt. Dieser Punkt wird von der EnergieAgentur.NRW aktuell gehalten (bis auf die lokalen Förderprogramme, falls vorhanden).
4. **Wissenswertes:** Hier erhält der interessierte Eigenheimbesitzer das notwendige Wissen über Bauteile und Systeme seines Hauses um die Aussagen der Fachleute bewerten und notwendige Entscheidungen treffen zu können. Auch dieser Punkt wird von der EnergieAgentur.NRW gepflegt.

Neben den genannten Themen wird den Besuchern der Seite auch ein zentraler Ansprechpartner genannt und es sind Links zu weiteren Informationsmöglichkeiten, z. B. einem Solardachkataster oder Energieberatungsterminen der Verbraucherzentrale, möglich (s. Anhang, Beispielseite Kreis Gütersloh).

Neben dem Grundbaustein können je nach Bedarf Zusatzbausteine bei der EnergieAgentur.NRW gebucht werden. Dabei handelt es sich um vorbereitete Kampagnen zur Bewerbung einzelner Themen der Gebäudesanierung. Sie werden auf die jeweilige Gebietskörperschaft angepasst und mit einem Kontingent an Ingenieurstunden unterstützt.

Die Nutzung des Grundbausteins sowie optionaler Zusatzbausteine ermöglicht es der Kreisverwaltung, trotz begrenzter personeller und finanzieller Ressourcen, ein gutes Beratungs- und Informationsangebot im Bereich energetischer Gebäudesanierung zur Verfügung zu stellen. Dieses kann durch die Kreisverwaltung auch in Medien und auf Veranstaltungen wie Messen oder Gewerbeschauen aber auch von Akteuren wie z. B.

der Verbraucherzentrale beworben werden ohne dass ein großer Kostenfaktor auf den Kreis zukommt. Die Bürger haben eine zentrale, regionalisierte und anbieterunabhängige Informationsmöglichkeit.

Die EnergieAgentur.NRW ist Lizenzinhaberin und Dienstleisterin im Projekt ALTBAUNEU®. Sie betreut den Grundbaustein, die Homepage, und die Zusatzbausteine, die Kampagnen, fachlich. Erarbeitet und weiterentwickelt wird alles von den Projektpartnern bzw. Arbeitsgruppen, die sich aus interessierten Projektpartnern und der EnergieAgentur.NRW zusammensetzen. Dabei übernimmt die EnergieAgentur.NRW die Organisation der Zusammenarbeit sowie die Ausarbeitung der Ergebnisse. Die Leistungen der EnergieAgentur.NRW im Rahmen des Projektes werden durch das Land NRW und feste Jahresbeiträge der teilnehmenden Kommunen gezahlt (s.u.).

Der Kreis Warendorf hat in der Vergangenheit bereits über die gfw – Gesellschaft für Wirtschaftsförderung am Projekt ALTBAUNEU® teilgenommen, weil die Sensibilisierung der Gebäudeeigentümer gleichzeitig Aufträge für das heimische Handwerk bedeutet. Die Teilnahme wurde Ende 2011 beendet, da der Aspekt der Wirtschaftsförderung aufgrund voller Auftragsbücher nicht mehr vorrangig war. Gleichzeitig gingen damit aber auch die oben genannten Vorteile für die Eigenheimbesitzer verloren. Seitdem ist der Kreis Warendorf der einzige Kreis im Münsterland, der nicht an dem Projekt teilnimmt (s. Anhang, Karte der Teilnehmer).

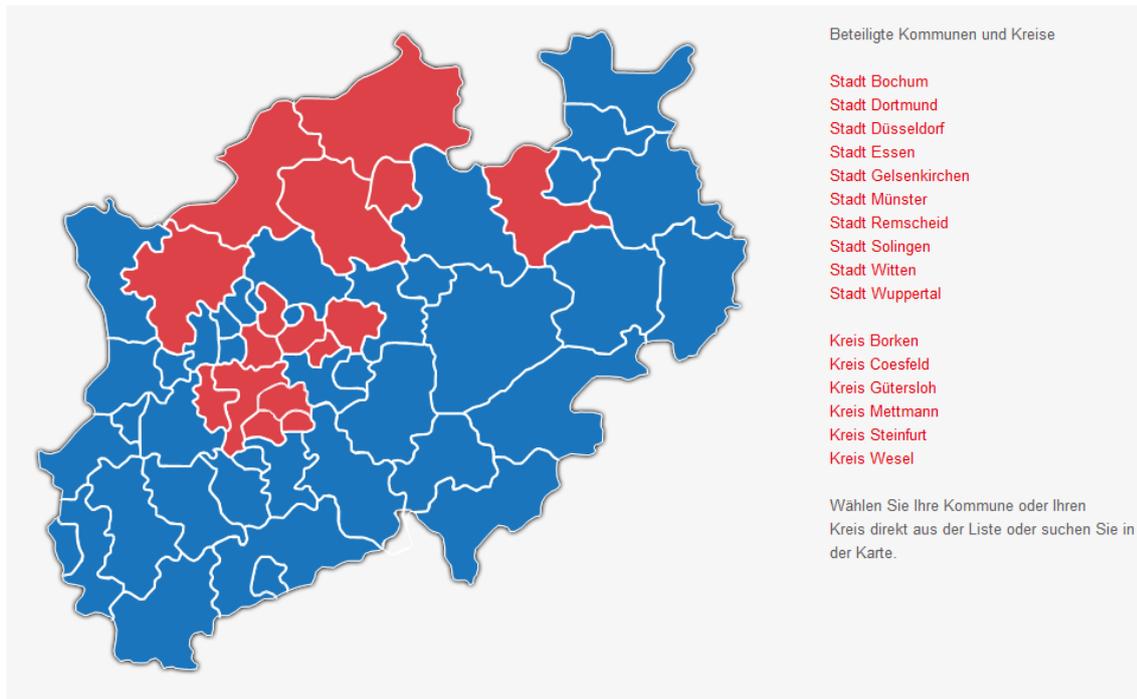
Bei einer Teilnahme an ALTBAUNEU® kämen folgende Kosten auf den Kreis Warendorf zu:

Grundbaustein: ca. 2.500 € pro Jahr zzgl. MwSt.

Zusatzbausteine: ca. 2.500 € pro Kampagne zzgl. MwSt. (können aber müssen nicht in Anspruch genommen werden)

Die oben genannten Kosten entstehen für ganze Kalenderjahre. Für den Kreis Warendorf fallen in 2014 lediglich 50 % dieser Kosten an, weil die Leistungen der EnergieAgentur.NRW nur für ein halbes Jahr in Anspruch genommen werden. Diese Mittel sind bereits im Haushalt 2014, im Produkt 140310 Klimaschutz, eingestellt.

Um den Erfolg des Projektes nachzuvollziehen zu können und laufend zu überprüfen, wird das Fachamt Kennzahlen und Daten (wie z.B. die Anzahl der Seitenaufrufe) erheben lassen. Eine exakte Ermittlung, wieviel zusätzliche Wertschöpfung durch die Teilnahme am Projekt ALTBAUNEU® geschaffen wird, wird dadurch allerdings nicht möglich sein. Es wird sich jedoch zeigen, ob diese Informationsmöglichkeit von Eigenheimbesitzern angenommen und genutzt wird.



Karte der teilnehmenden Kommunen und Kreise (www.alt-bau-neu.de)

## KREIS GÜTERSLOH

### Lokale Informationen

Herzlich willkommen im Internetportal ALTBAUNEU® zur energetischen Gebäudemodernisierung des Kreises Gütersloh.

Wir möchten Ihnen mit diesem Portal Hilfestellung bei der energetischen Sanierung Ihrer Wohngebäude geben. Sie finden allgemeine Informationen zur energetischen Sanierung, Energieberater, Architekten und Ingenieure, die Sie beraten und Ihnen bei der Sanierung zur Seite stehen, Förderprogramme, die Ihre Sanierung finanziell unterstützen können und aktuelle Informationen zum Thema aus Ihrer Stadt.

#### AKTUELLES

Hier finden Sie aktuelle Veranstaltungen / Aktionen und Pressemitteilungen rund um das Thema energetische Gebäudemodernisierung in Ihrer Region.

- [Veranstaltungen / Aktionen](#)
- [Pressemitteilungen](#)

#### EXPERTENSUCHE

Sie suchen Dienstleister, wie z. B. Energieberater und Energiepassaussteller, Handwerker oder Architekten und Ingenieure?

- [Hier finden Sie Energieberater](#)
- [Hier finden Sie Handwerker](#)
- [Hier finden Sie Architekten / Ingenieure](#)

#### FÖRDERUNG

Hier finden Sie Förderprogramme, die die energetische Sanierung Ihres Gebäudes finanziell unterstützen.

- [Förderprogramme](#)
- [Lokale Förderung](#)
- [Beratungsprogramme](#)

#### WISSENSWERTES

Eine Orientierung zu dem, was für Sie von Bedeutung sein könnte, geben wir Ihnen hier mit dem "Wissenswertes zur Altbaumodernisierung".

- [Gebäudedämmung](#)
- [Heizsysteme](#)
- [mehr...](#)

**Ansprechpartner im Kreis Gütersloh**  
**Koordinierungsstelle Energie und Klima**

**Ursula Thering**  
05241 – 85 27 62

[Weitere Ansprechpartner](#)

**Neues Faltblatt zum Energieausweis**



[hier herunterladen.](#)

**Solardachkataster im Kreis Gütersloh**



[mehr...](#)

**Aktuelles ALTBAUNEU-Angebot**  
**Kostenlose und neutrale Energieberatung**



Beispielseite Kreis Gütersloh

1. \_\_\_\_\_  
Amtsleitung
2. \_\_\_\_\_  
Dezernent
3. \_\_\_\_\_  
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen  
Auswirkungen)
4. \_\_\_\_\_  
Landrat